

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 19 (2012)
Heft: 214

Rubrik: Mehrfach belichtet

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MEHRFACH BELICHTET

mit Daniel Ammann (Bild) und Monika Slamanig (Text)



Seit das Klosterviertel neu gepflastert wurde, wird der Besuch des Unesco-Kulturguts zum Stolperstein für Kinderwagen, Rollstühle und Velos. Das Schlimmste sind Stöckelschuhe, die in den Ritzen stecken bleiben. Um Schadenersatzforderungen gefallener Trägerinnen zuvorkommen, versucht die Stadt dem Problem mit historischen Massnahmen beizukommen und hat das Tragen von Schuhen mit Absätzen verboten. Bei Zuwiderhandlung werden die Deliktobjekte beschlagnahmt, Männer mit Stöckelschuhen in Gewahrsam genommen. St.Gallen orientiert sich dabei an Venedig, wo ein solches Verbot bereits in Kraft ist und die Einhaltung von der Gilde delle Sante Scarpe (GSS) kontrolliert wird. Die am Rand des Klosterviertels deponierten Schuhe ziehen jedoch die internationale Schuhwerkmafia an, weswegen St.Gallen die Plätze mit Kameras überwacht und den Einsatz einer GSS nach venezianischem Muster erwägt. (Auf dem Bild eine Delegation nach einem Probemanöver.) Ausserdem sollen nach Klagen prominenter Besucherinnen wie Hillary Clinton oder Kaiserin Schepenesese über Blasen an den Füessen künftig Filzpantoffeln bereitgestellt werden.

Der Fotograf Daniel Ammann schickt der «Saiten»-Redaktion monatlich ein Bild ohne Hintergrundinformationen. Wechselnde Autorinnen und Autoren schreiben die Legende.